

Lebensraum Golfplatz -

Untersuchung der Vielfalt von Vögeln und Fledermäusen



Info-Abend des Golfclubs Schloss Myllendonk e.V.

08. April 2026

Geschäftsstelle der BSKS

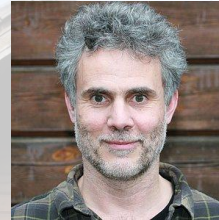


Geschäftsstelle der BSKS

Geschäftsführung:



Dr. M. Püttmanns



P. Kolshorn

Mitarbeitende:



C. von der Bank



B. Dünnebacke



R. Heußen



D. Heynckes



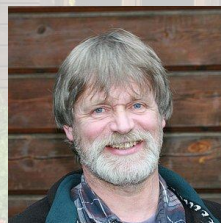
P. Kröning



P. Marinko



A. Neuber



N. Neikes



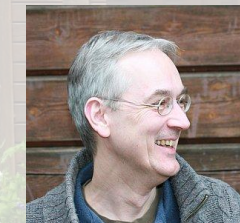
J. Bröckers



S. Pleines



J. Schwirk



J. Spindeldreher

FÖJ & BFD



Bis zu 4 Plätze für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) & 1-2 Plätze für den Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Personelle Unterstützung

- Mini-Jobs
- Abschlussarbeiten
- Praktika
- Ehrenamt
- ...



Aufgabenprofil

I. Schutzgebietsbetreuung

II. Vertragsnaturschutz

III. Artenschutz (ohne Schutzgebietsbezug)

IV. Wissenschaftliche und beratende Aufgaben

V. Naturschutzbildung & Öffentlichkeitsarbeit

Die Krickenbecker Seen



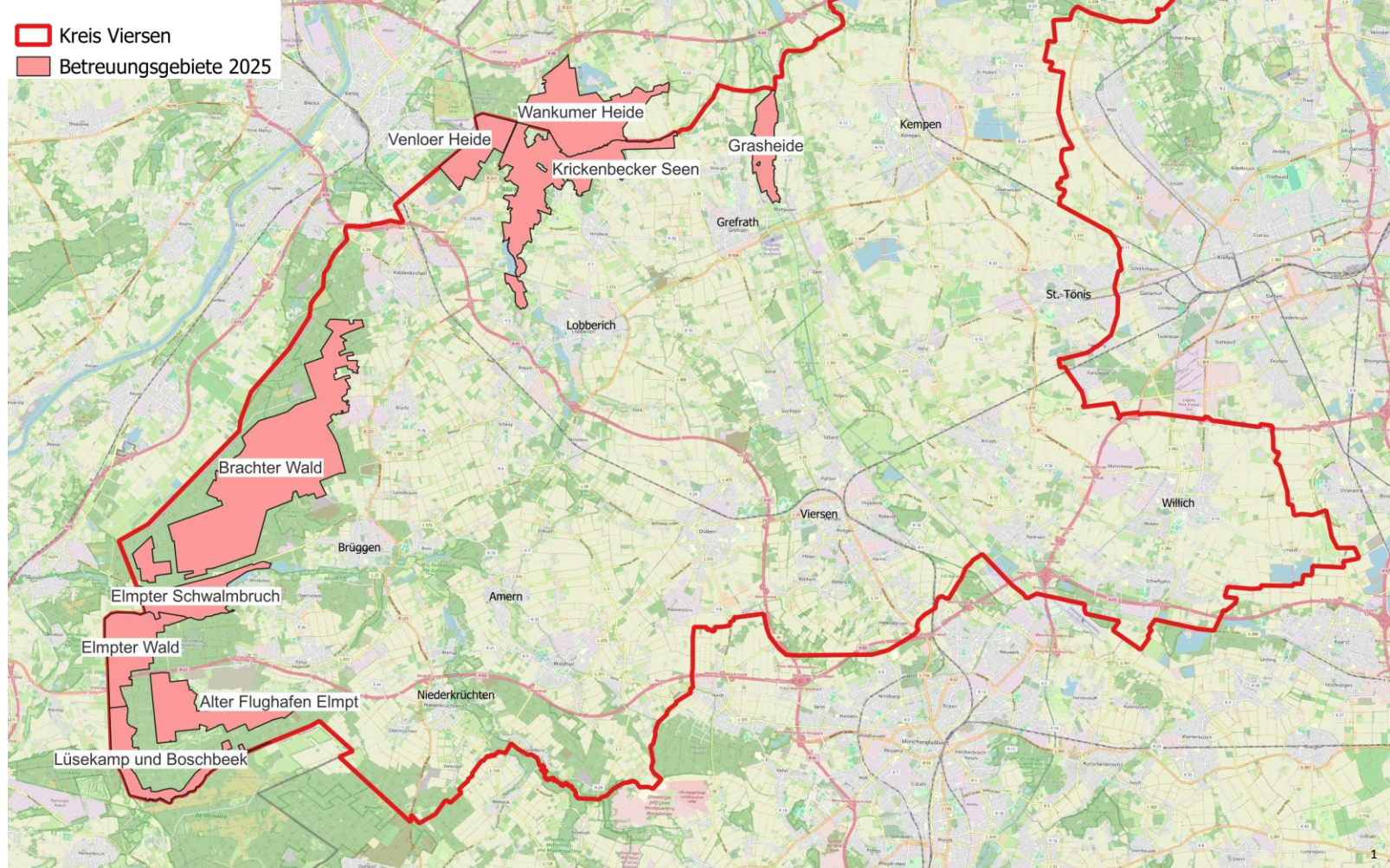
Die Krickenbecker Seen

- Erhalt des Naturschutzgebietes war Hauptaufgabe der „Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Krickenbeck“ (Vorläufer der Biostation)
- Mit Gründung der Biostation 1988 erweiterte sich der Tätigkeitsbereich



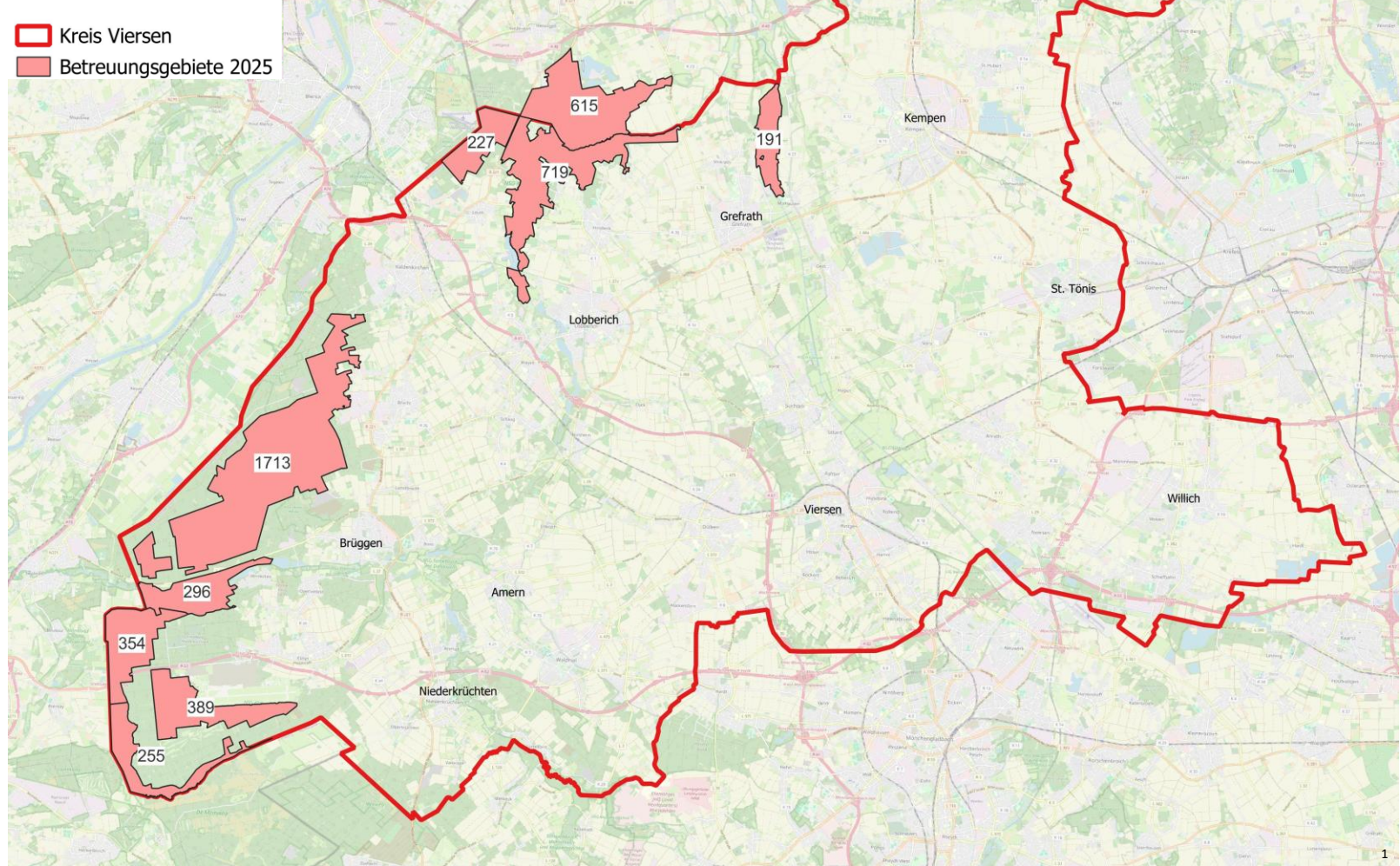
Betreuungsgebiete

Anzahl: 9 (8 im Kr. VIE)
Status: Naturschutzgebiet



Betreuungsgebiete

Anzahl:	9 (8 im Kr. VIE)
Status:	Naturschutzgebiet
Fläche:	4.700 ha (4.100 ha Kr. VIE)



Betreuung allgemein

I. Regelmäßige Erfassung von Lebensräumen, Pflanzen und Tieren



Lebensräume

Binnendünen



Borstgrasrasen



Trockene Heiden



Eutrophe Seen



Übergangsmoore



Feuchtheiden



Pflanzen und Tiere

Graue Heide



Knoblauchkröte



Kreuzotter



Nachtschwalbe



Betreuung allgemein

I. Regelmäßige Erfassung von Lebensräumen, Pflanzen und Tieren

II. Planung und Begleitung von Maßnahmen-Umsetzungen



Betreuung allgemein

Regelmäßige Erfassungen



**Erhalt bedrohter
Lebensräume und Arten
im Kreis Viersen**

Maßnahmen-Umsetzungen



Aufgabenprofil

- I. Schutzgebietsbetreuung
- II. Vertragsnaturschutz
- III. Artenschutz (ohne Schutzgebietsbezug)
- IV. Wissenschaftliche und beratende Aufgaben
- V. Naturschutzbildung & Öffentlichkeitsarbeit

Infozentrum

Ausstellungen zur heimischen Tier- und Pflanzenwelt



Veranstaltungsprogramm

Jährlich bis zu 60 Veranstaltungen (Exkursionen, Vorträge)



Hinweis: Veranstaltungsprogramm 2026 unter www.bsks.de

Biodiversität

„Vielfalt des Lebens“:

- 1. Vielfalt der Arten**
- 2. Vielfalt der Gene**
- 3. Vielfalt der Ökosysteme**

Faktencheck Artenvielfalt

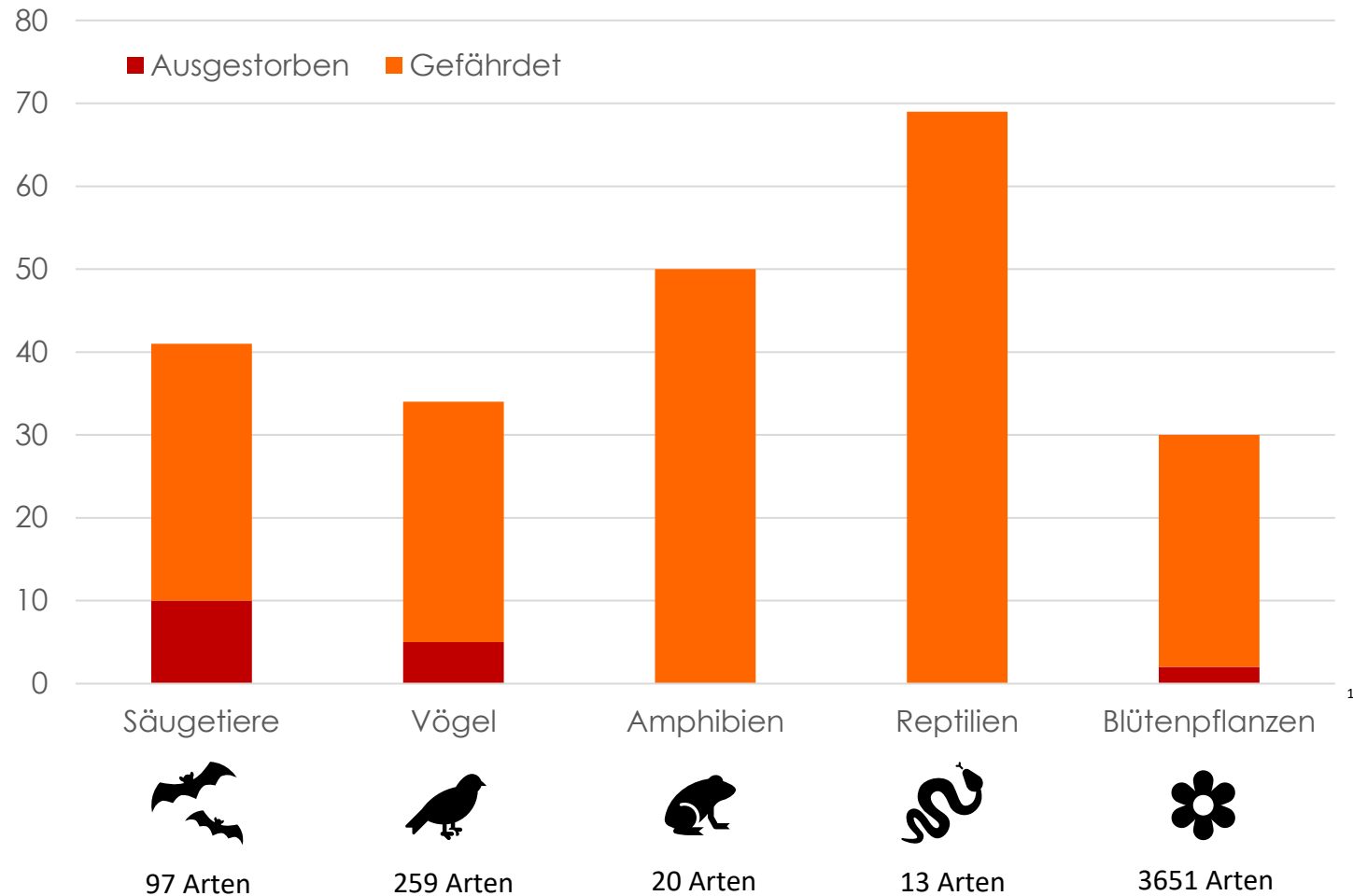


Der Zustand der Natur in Deutschland ist besorgniserregend:

- Über die Hälfte der Lebensraumtypen (z. B. Küsten, Wälder, Moore) in Deutschland sind in einem schlechten Zustand
- 1/3 der untersuchten Arten sind in ihrem Bestand gefährdet

Bedrohte Artenvielfalt

Anteil gefährdeter Arten in Deutschland (%)



Golfclub Schloss Myllendonk e. V.



Kooperation mit der BSKS

“Biodiversitäts-Studien” in 2022 und 2025



Endbericht zur Erfassung der Brutvögel und Fledermäuse auf dem Gelände des Golfclubs Schloss Myllendonk

Stand: Juli 2022



Auftraggeber: Eugen Viehof Generationen-Stiftung
Auftragnehmer: Biologische Station Krickenbecker Seen e.V.
Bearbeitung: Jennifer Markefka, M. Sc. Biologie



Endbericht zur zweiten Erfassung der Brutvögel und Fledermäuse auf dem Gelände des Golfclubs Schloss Myllendonk

Stand: September 2025



Auftraggeber: Eugen Viehof Generationen-Stiftung
Auftragnehmer: Biologische Station Krickenbecker Seen e.V.
Bearbeitung: Jennifer Bröckers, M. Sc. Biologie
Dennis Heynckes, M. Sc. Biodiversität

Kooperation mit der BSKS

“Biodiversitäts-Studien” in 2022 und 2025

Ziele der Untersuchungen:

1. Erfassung der Brutvögel und Fledermäuse
2. Vergleich der Jahre 2022 und 2025
3. Vorschläge zur weiteren Förderung der Artenvielfalt



Auftraggeber: Eugen Viehof Generationen-Stiftung
Auftragnehmer: Biologische Station Krickenbecker Seen e.V.
Bearbeitung: Jennifer Markefka, M. Sc. Biologie



Auftraggeber: Eugen Viehof Generationen-Stiftung
Auftragnehmer: Biologische Station Krickenbecker Seen e.V.
Bearbeitung: Jennifer Brückers, M. Sc. Biologie
Dennis Heynckes, M. Sc. Biodiversität

Brutvögel: Methodik

Systematische Erfassung:

- Kartierung des gesamten Geländes (> 50 ha)
- Vier morgendliche Begehungen (März-Juni)
- Zwei nächtliche Begehungen (Februar-März)

Warum so viele Begehungen?



Brutvögel: Methodik

Warum sind mehrere Begehungen notwendig?

1. Verschiedene Arten haben unterschiedliche Aktivitätszeiten
2. Brutvögel müssen von Zugvögeln / Rastvögeln unterschieden werden

Brutvögel: Methodik

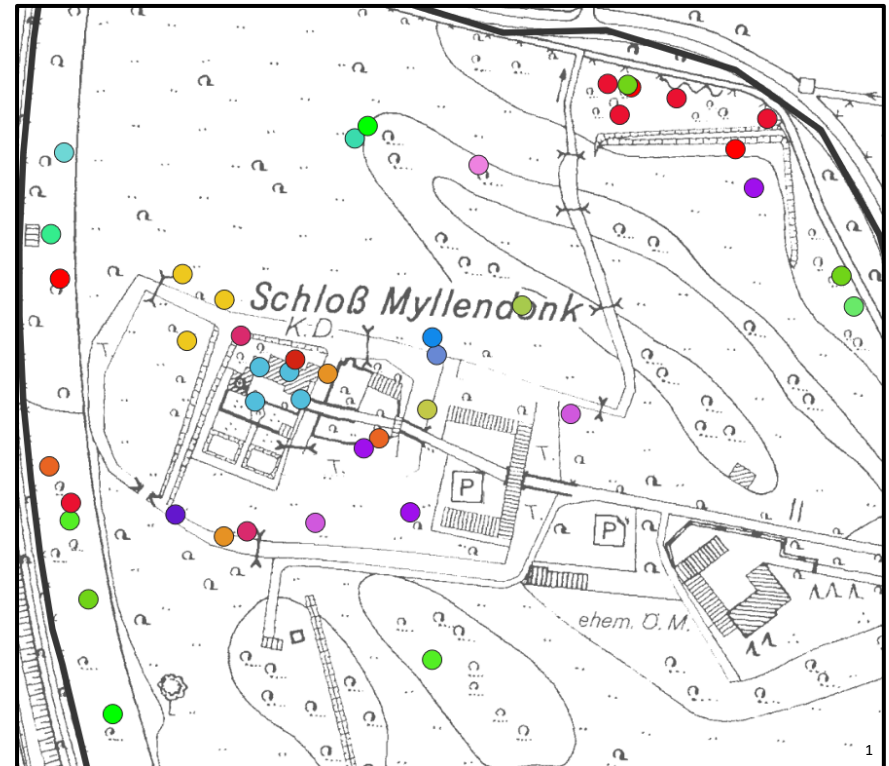
Häufige Arten:

Quantitative Erfassung mit Größenklassen



Seltene bzw. lokal bedeutsame Arten:

Revierkartierung



Brutvögel: Ergebnisse

Brutvögel in 2025

No.	Vogelart	Reviere		No.	Vogelart	Reviere
01	Amsel	20-30		21	Kanadagans	2
02	Bachstelze	2		22	Kleiber	4
03	Blässhuhn	2		23	Kohlmeise	40-50
04	Blaumeise	40-50		24	Mönchsgrasmücke	25-35
05	Buchfink	15-25		25	Nilgans	1
06	Buntspecht	6		26	Rabenkrähe	5
07	Dohle	4		27	Reiherente	1
08	Eichelhäher	2		28	Ringeltaube	50-60
09	Eisvogel	1		29	Rotkehlchen	45-55
10	Elster	2		30	Singdrossel	5-10
11	Fasan	5		31	Star	9
12	Gartenbaumläufer	10-20		32	Steinkauz	1
13	Gartengrasmücke	1-5		33	Stieglitz	1
14	Gebirgsstelze	2		34	Stockente	5
15	Gimpel	2		35	Teichhuhn	2
16	Grünfink	5-10		36	Turmfalke	1
17	Grünspecht	3		37	Waldkauz	1
18	Haussperling	1-5		38	Wintergoldhähnchen	1-5
19	Heckenbraunelle	15-20		39	Zaunkönig	10-20
20	Hohltaube	3		40	Zilpzalp	30-40

Brutvögel: Ergebnisse

Die fünf häufigsten Brutvogelarten 2025 (40-60 Reviere)

Blaumeise



Kohlmeise



Ringeltaube



Rotkehlchen



Zilpzalp



Brutvögel: Ergebnisse

Brutvogelarten 2025 der **Roten Liste NRW** (Sudmann et al. 2023)

Teichhuhn, 2 Reviere, **gefährdet**



Turmfalke, 1 Revier, **Vorwarnliste**



Steinkauz, 1 Revier, **gefährdet**



Star, 9 Reviere, **gefährdet**



Brutvögel: Ergebnisse

Brutvogelarten 2025 als Indikatoren für Lebensräume

Teichhuhn, 2 Reviere, **Gewässer**



Turmfalke, 1 Revier, **Gebäude**



Steinkauz, 1 Revier, **Obstwiese**



Star, 9 Reviere, **Totholz**



Brutvögel: Ergebnisse

Brutvogelarten 2025 als Indikatoren für Lebensräume

Eisvogel, 1 Revier, **Gewässer**



Hohltaube, 3 Reviere, **Totholz**



Brutvögel: Ergebnisse

Nahrungsgäste bzw. Rastvögel in 2025

Graureiher



Mauersegler



Mäusebussard



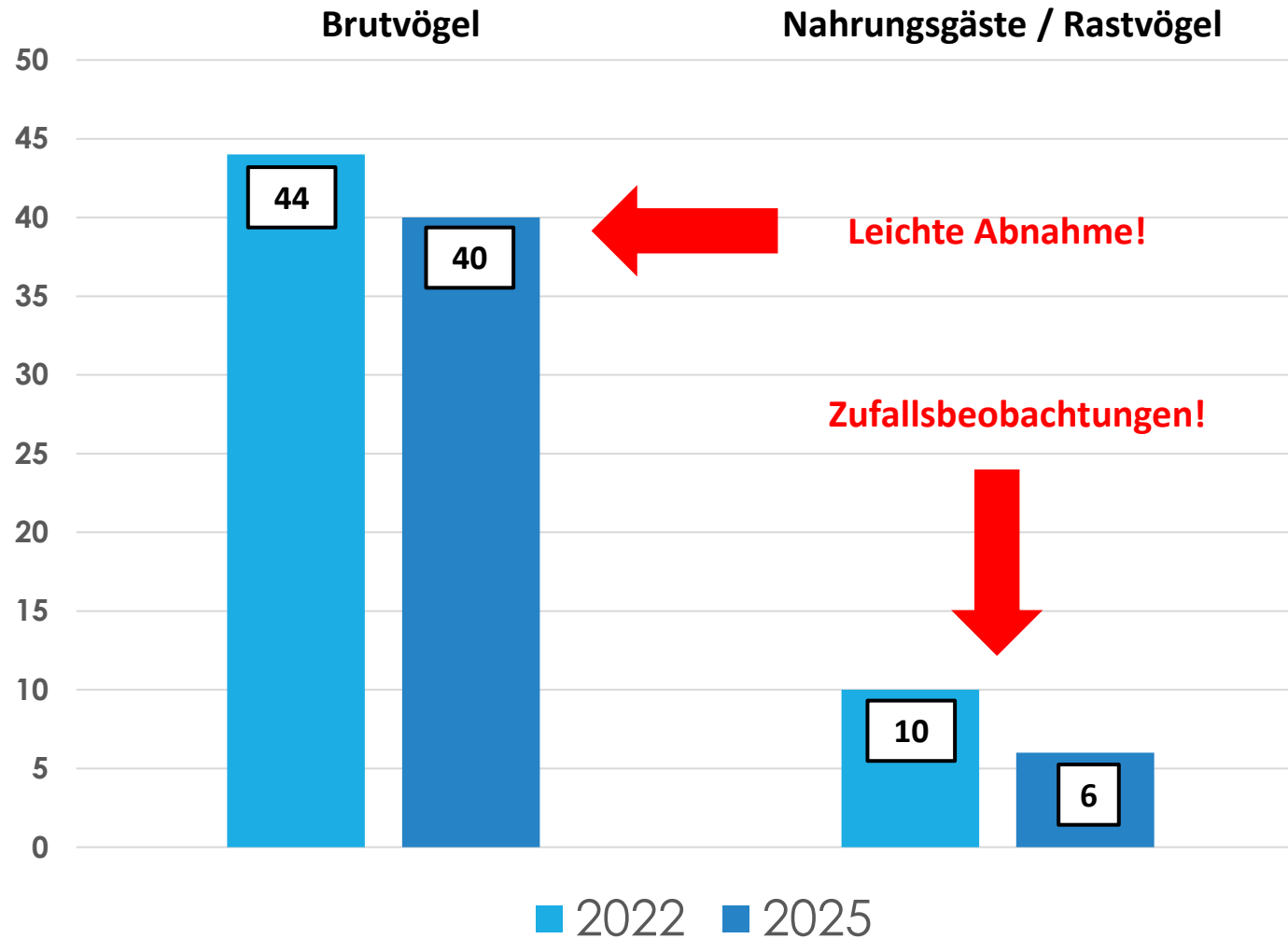
Misteldrossel



Sumpfmeise



Brutvögel: Ergebnisse



Brutvögel: Ergebnisse

Vergleich der häufigen Brutvögel in den Jahren 2022 und 2025

Rot = Abnahme

Grün = Zunahme

Vogelart	Größenklasse Brutpaare 2022	Größenklasse Brutpaare 2025
Amsel	20-30	20-30
Blaumeise	30-40	40-50
Buchfink	30-40	15-25
Fitis	1-5	0
Gartenbaumläufer	15-25	10-20
Grünfink	5-10	5-10
Gartengrasmücke	0	1-5
Haussperling	1-5	1-5
Heckenbraunelle	15-20	15-20
Kohlmeise	40-50	40-50
Mönchsgrasmücke	35-45	25-35
Ringeltaube	30-40	50-60
Rotkehlchen	60-70	45-55
Schwanzmeise	1-5	0
Singdrossel	5-10	5-10
Wintergoldhähnchen	0	1-5
Zaunkönig	30-40	10-20
Zilpzalp	30-40	30-40
Anzahl d. Arten	16	16

Brutvögel: Ergebnisse

Mögliche Erklärungen für die leichten Veränderungen bei der Artenanzahl und -häufigkeit:

1. Arten mit wenigen Revieren werden nicht immer erfasst.
2. Überregionale Bestandsrückgänge können sich auch vor Ort auswirken.
3. Umbauarbeiten können Heckenbrüter beeinträchtigt haben.
4. Populationen unterliegen natürlichen Schwankungen.

- 1. Die Brutvogel-Gemeinschaften in 2022 und 2025 sind sehr ähnlich.**
- 2. Ob festgestellte Unterschiede tatsächliche Veränderungen widerspiegeln, müssen zukünftige Untersuchungen zeigen.**

Brutvögel: Fazit

Die Brutvogel-Gemeinschaft auf dem Golfplatz entspricht weitestgehend einer Parklandschaft, u. a. aufgewertet durch:

- 1. Gewässer (Eisvogel, Gebirgsstelze, Teichhuhn...)**
- 2. ältere Gebäude (Dohle, Haussperling, Turmfalke...)**
- 3. stehendes Totholz mit Höhlen (Hohltaube, Star, Waldkauz...)**
- 4. eine Obstwiese (v. a. Steinkauz)**

Fledermäuse: Methodik

Systematische Erfassung:

- Drei nächtliche Begehungen (Juni-August) mit Fledermaus-Detektor
- Suche nach geeigneten Quartieren an Bäumen und Gemäuern



Fledermäuse: Ergebnisse



Fledermäuse: Ergebnisse

Großer Abendsegler



[bis zu 5 Tiere]

Wasserfledermaus



[bis zu 5 Tiere]

Zwergfledermaus



[bis zu 20 Tiere]

Gleiches Artenspektrum wie 2022!

Fledermäuse: Ergebnisse

Der Golfplatz bietet bereits einige Versteckmöglichkeiten für Fledermäuse

Spechthöhlen (6 Buntspecht-Reviere in 2025)



Nischen an alten Gemäuern



Fledermäuse: Fazit

Da alle in Deutschland vorkommenden Fledermausarten und ihre Lebensstätten unter strengem Naturschutz stehen, ist ihre Anwesenheit auf dem Golfplatz von Bedeutung und sollte weiter gefördert werden!

Weitere Tiergruppen

Biber



Erdkröte



Feldhase



Nutria



Maßnahmen-Vorschläge

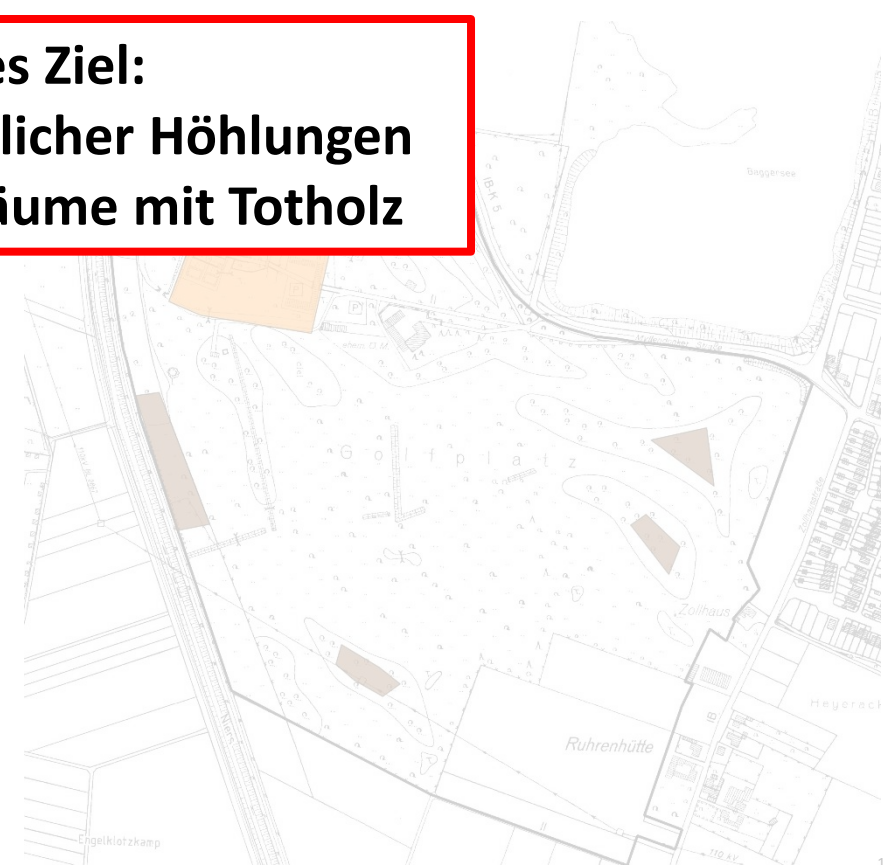
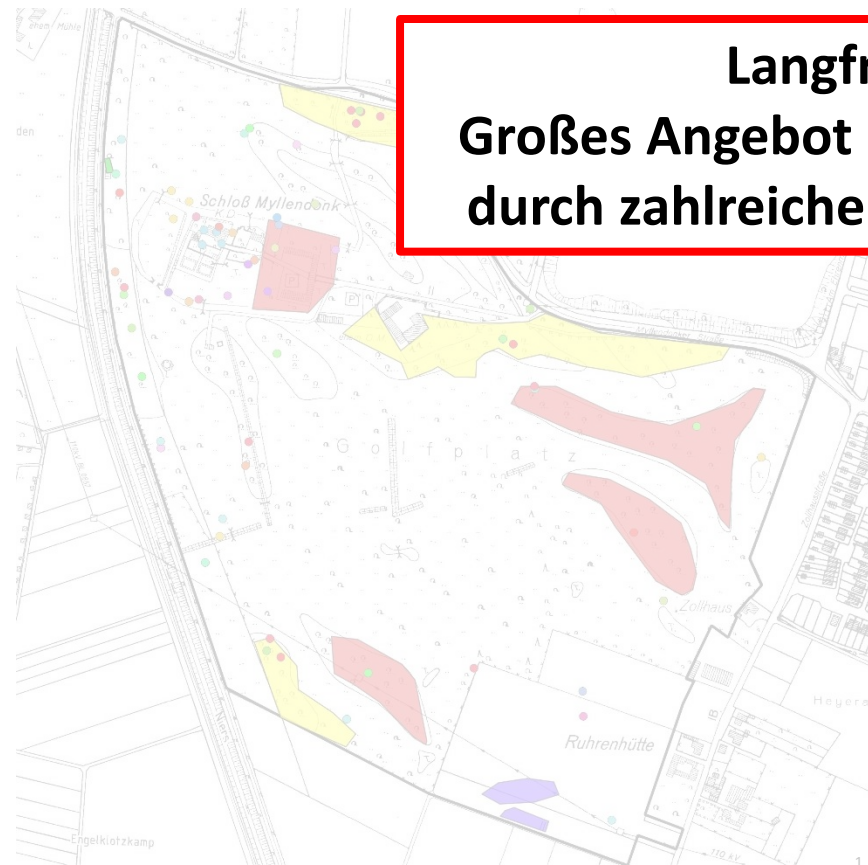
Anbringung zusätzlicher Nisthilfen für Vögel & Versteckmöglichkeiten für Fledermäuse



Maßnahmen-Vorschläge

Anbringung zusätzlicher Nisthilfen für Vögel & Versteckmöglichkeiten für Fledermäuse

**Langfristiges Ziel:
Großes Angebot natürlicher Höhlungen
durch zahlreiche Altbäume mit Totholz**



Grundregeln zum Schutz der Artenvielfalt:

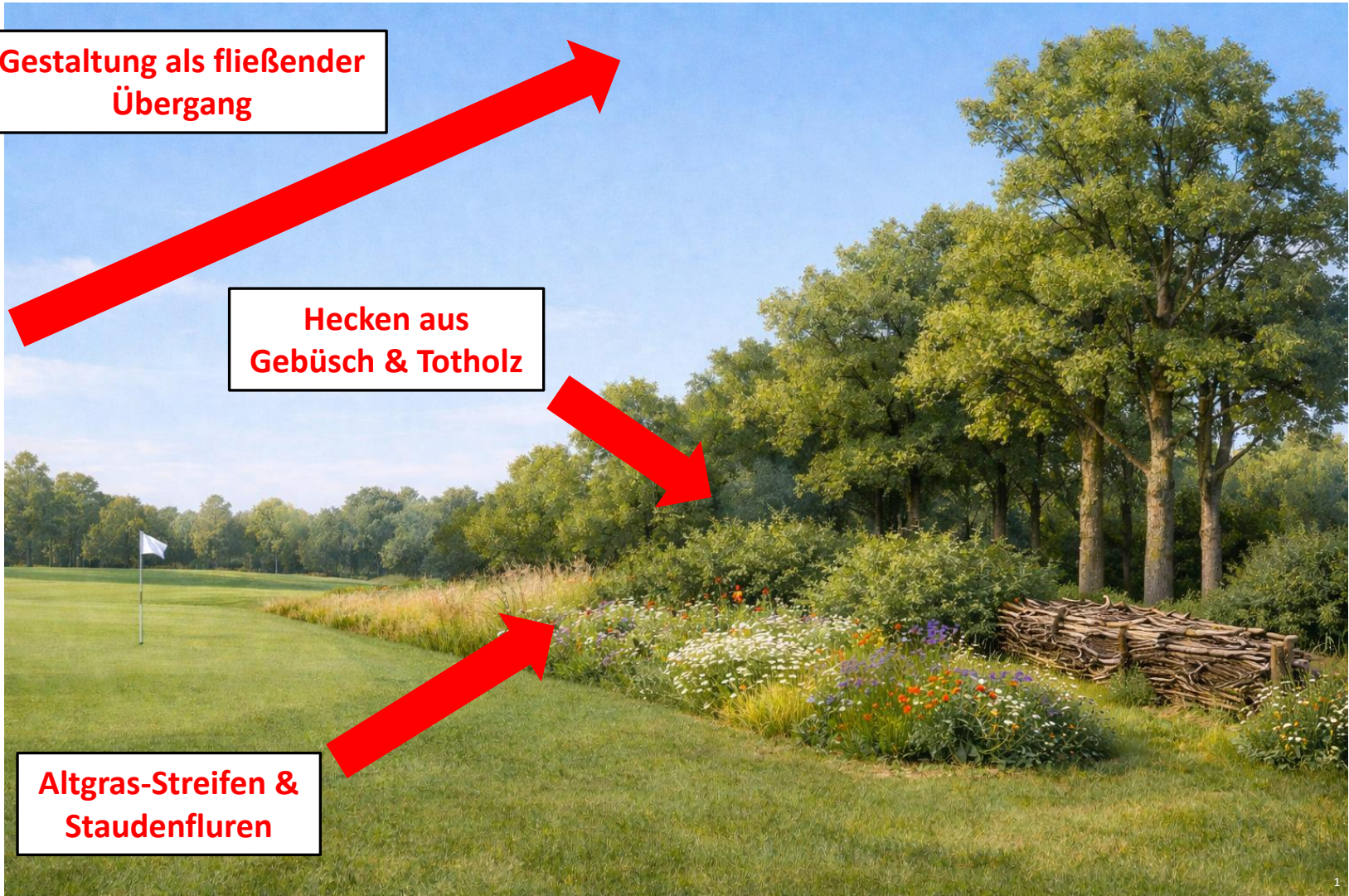
- 1. Pflanzungen und Ansaaten sollten nur auf einheimische Arten zurückgreifen.**
- 2. Auf den Einsatz von Pestiziden und insektenschädlichen Geräten (z. B. Laubsauger) sollte verzichtet werden.**
- 3. Je mehr Strukturvielfalt, desto besser!**

Maßnahmen-Vorschläge

Gestaltung als fließender Übergang

**Hecken aus
Gebüsch & Totholz**

**Altgras-Streifen &
Staudenfluren**



Maßnahmen-Vorschläge

Optimierung, Wiederherstellung und Neuanlage von Gewässern für Amphibien



Lebensraum Golfplatz

Der Golfplatz des GCSM lädt dazu ein, Augen und Ohren offenzuhalten!



Weitere Infos & Kontakt

Bei weiteren Fragen:

Dr. Manuel Püttmanns
manuel.puettmanns@bsks.de
02153-958352

Informieren Sie sich über uns auf:

www.bsks.de



www.facebook.com/BiologischeStationKrickenbeckerSeen

www.instagram.com/biostationkrickenbeck

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

